

## maxit floor 4160 Nivellierausgleich schnell



### Produktkurzbeschreibung

maxit floor 4160 ist eine werksmäßig hergestellte, zementgebundene, polymermodifizierte, selbsttrocknende, schnell belegbare und hoch fließfähige Bodenausgleichsmasse 1 - 30 mm, CT-C35-F7.

### Produkteigenschaften

- sehr gut maschinell verarbeitbar
- hoch fließfähig
- EMICODE EC 1 plus: sehr emissionsarm
- Stuhlrolleneignung ab 1 mm Spachteldicke für Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- mit hoher Oberflächenfestigkeit
- sehr wirtschaftlich bei großen Flächen
- schnell belegbar
- auch zum Vergießen dünnschichtiger Fußbodenheizungen im Verbund hervorragend geeignet
- für schubfeste Parkettverklebung ab 2 mm Schicktdicke

### Anwendungsbereich

maxit floor 4160 wird im Verbund auf unterschiedlichen Untergründen manuell oder maschinell eingebaut und bildet einen früh belegbaren, tragfähigen Untergrund für alle gängigen Bodenbeläge. Ideal für große Flächen-spachtelungen.

### Untergrund

Beton, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich, Steinholzestrich

### Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, trocken, fest und frei von Staub und Verunreinigungen sein.
- Anwendungstipp beachten: „Welche Verfahren zur Oberflächenvorbereitung gibt es?“.
- Der Untergrund sollte eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 1,0 N/mm<sup>2</sup> aufweisen.
- Untergrundbezogene Grundierung nach maxit Systemempfehlung mit maxit floor 4716 Haftgrundierung EC 1 plus oder mit Epoxidharz maxit floor 4712 EP Grundierung EC 1 plus mit Quarzsandabstreuung. Technische Merkblätter dazu beachten.
- Bei aufsteigender Kapillarfeuchte oder Dampfdruck aus dem Untergrund zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z.B. maxit floor 4712 EP Grundierung EC 1 plus und abschließender Quarzsandabstreuung direkt auf den Betonuntergrund aufbringen.
- Größere Unebenheiten (> 10 mm) mit z.B. maxit floor 4045 Bodenausgleich standfest egalisieren.

### Verarbeitung / Montage

#### Mischen:

- Maschinell mit einer von maxit zugelassenen Mischpumpe arbeiten.
- Konsistenz regelmäßig mit Fließringtest überwachen.
- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen.
- Zur Erreichung optimaler Verarbeitungseigenschaften mind. 40 m Mörtelschlauch verwenden.
- Das Material wird mit ca. 4,5 - 5,0 Liter Wasser je 25 kg Sack gemischt.

- Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

#### Mischwerkzeuge:

- Bohrmaschine mit Rührquirl für Spachtelmassen
- m-tec Duomix, m-tec SMP (Silo-Mischpumpe)
- Gerätereinigung mit Wasser

#### Verarbeitung:

- Wird das Material gepumpt, sollte die maximale Breite der Arbeitsfläche nicht mehr als 6 bis 8 Meter betragen.
- Bei Breitenüberschreitung maxit floor 4965 Abstellstreifen setzen.
- Oberfläche mit einer Zahntraufel, Zahnrakel oder Glättkelle glätten und ggf. mit einer Stachelwalze bearbeiten.

#### Materialverbrauch

ca. 1,7 kg/m<sup>2</sup> pro mm Schichtdicke

#### Nachbehandlung / Beschichtung

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen.
- Belüftung nach Erreichen der Begehbarkeit ist notwendig. Zugluft vermeiden.
- Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung und eine Woche danach mindestens + 10°C, besser + 15°C betragen.
- In den ersten 2 Tagen keine Luftentfeuchter einsetzen.
- Besonders bei hohen Schichtdicken ist sofort nach Erreichen der Belegreife der Oberbelag aufzubringen. Wenn dies nicht sichergestellt werden kann, muss 24 Stunden nach dem Einbau eine Nachbehandlung mit maxit floor 4790 erfolgen.

#### Allgemeine Hinweise

- Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen.
- Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und Heizestrichen alle aufgehenden Bauteile mit Randdämmstreifen mind. 8 mm von der Bodenkonstruktion trennen.
- Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.
- Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.
- Keine Fremdstoffe beimischen.
- Bei Verwendung als Heizestrich Info zu Sonderlösung anfordern.

#### Besondere Hinweise

- Nur im Innenbereich einsetzen.
- 1 mm Schichtdicke ist nur bei Handeinbau möglich.

#### Lagerung

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monate lagerfähig.

#### Logistik

- 25 kg/Sack, 42 Sack/Pal.
- Siloware

#### Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

**maxit floor 4160 Nivellierausgleich schnell**

Baustoffklasse	A 1 fl - EN 13501-1
Begehbar	nach ca. 2 - 4 h
Belegereif	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Tag bei Fliesen</li> <li>• 3 Tage bei Textil-, PVC-, Gummi- oder Linoleumbelägen</li> <li>• 7 Tage bei Parkett und Laminat (Schichtdicke &gt; 15 mm) / MS Kleber</li> <li>• Soll großformatiges Stabparkett (&gt; 30 cm) oder Massivparkett mit erheblichem Maßänderungsrisiko verlegt werden und wird dabei kein MS (4830) oder 1-K-PU (4837)-Klebstoff verwendet, ist mit maxit floor 4712 Grundierung EC 1 plus eine Zwischengrundierung vorzunehmen</li> <li>• bis 3 mm nach 24 Stunden mit allen Belägen</li> </ul>
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 7 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 35 N/mm <sup>2</sup>
Empfohlene Schichtdicke	1 - 30 mm
Konsistenz	240 - 260 mm (Ring: 68/H 35 mm)
Verarbeitungstemperatur	+ 10°C bis + 30°C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund)	+ 10°C bis + 25°C
Verarbeitungszeit	15 - 20 Min. bei + 20°C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit
Wasserbedarf	18 - 20 % max. 5 l / 25 kg
Teilbelastbar	leichte Belastung: nach ca. 24 h